

**HESSISCHER LANDTAG**

30.11.2007

Dem
Haushaltsausschuss
überwiesen**Änderungsantrag****der Fraktion der CDU**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das
Haushaltsjahr 2008 (Haushaltsgesetz 2008) in der Fassung der
Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 16/8072 zu Drucksache 16/7746

Einzelplan 09 Hessisches Ministerium für Umwelt, ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 23 Förderungen im Bereich Landwirtschaft, ländlicher Raum und Verbraucherschutz
Buchungskreis: 2899

Produktnummer lt. Leistungsplan 07

Bezeichnung lt. Leistungsplan Förderung im Bereich des Verbraucherschutzes

	von	Veränderung um	auf
Leistungsplan:			
Menge	15		15
Beträge in 1.000 EUR			
Gesamtkosten	1.532,0	+20,0	1.552,0
Produktabgeltung	1.532,0	+20,0	1.552,0

Erfolgsplan:**Beträge in EUR**

Pos. lt. Erfolgsplan	Bezeichnung	von	um	auf
1-4	Betriebsertrag	33.520.000	+20.000	33.540.000
11-12	Leistungstransfers (Aufwand)	86.194.000	+20.000	86.214.000

Kameraler Haushalt:**Beträge in EUR**

Ausgaben				
Hauptgruppe	685	1.781.100	+20.000	1.801.100
Kameraler Zuschuss		-28.145.000	-20.000	-28.165.000

Der Wirtschaftsplan, das zugehörige Produktblatt und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.

Begründung des Änderungsantrags:

Durch die Öffnung des Energiemarktes und die immer umfangreicher werdenden Möglichkeiten von Stromkunden unter verschiedenen Anbietern und zahlreichen Tarifen ihren Stromanbieter bzw. -tarif zu wählen, wird eine verstärkte Beratung der Verbraucher notwendig. Neben sehr informativen Internetseiten, die individuell den günstigsten Tarif nach den persönlichen Bedürfnissen der Verbraucher herausuchen können, wird besonders an die Verbraucherzentralen eine verstärkte Anforderungen zur Verbraucherberatung in diesem Bereich gestellt. Um dies auch in der Praxis umsetzen zu können, soll der Ansatz in diesem Produkt um 20.000 Euro erhöht werden. Die zusätzlichen Mittel sollen von den Verbraucherzentralen im Jahr 2008 für die Verbraucherberatung im Bereich der Stromtarife genutzt werden.

Wiesbaden, 28. November 2007

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende
Dr. Christean Wagner (Lahntal)